

Antrag Nr. 19-O-12-0019

SPD-Fraktion

Betreff:

Mögliche Beiträge für ein „Schöneres Erbenheim“ am Beispiel Berliner Straße/Wandersmannstraße (SPD)

Antragstext:

Die zuständigen städtischen Ämter sowie ESWE und ELW werden gebeten, sich um die Erledigung folgender Punkte zu kümmern:

1. An der Bushaltestelle Egerstraße (stadteinwärts) sollte - insbesondere im Sommerhalbjahr - die Reinigungsfrequenz erhöht und die Papierkörbe sollten öfters geleert werden.
2. Das ergänzende Aufstellen eines stabilen „Aschenbechers“ zur Aufnahme der unzähligen Zigarettenkippen im gesamten Haltestellenbereich wäre sinnvoll.
3. Bei den städtischen Straßenbäumen Nr. 39 - 41 (unmittelbar neben der Haltestelle) müssten die meterlangen „Seitentriebe“ zurückgeschnitten werden. Die unter den schweren Metall-Abdeckplatten befindlichen Müllablagerungen, Zigarettenkippen etc. wären - zumindest einmal jährlich - zu beseitigen, da sie der Lebensqualität der Bäume abträglich sind und einen unsaubereren Anblick bieten.
4. Am Brückengeländer über den Wäschbach (neben der Pizzeria) hängen seit Jahren offensichtlich funktionslose Blumenkästen, um die sich kein Mensch kümmert. Sie beinhalten nur Müll und Dreck und sind einfach hässlich. Sie sollten ersatzlos entfernt werden.
5. Der Beton-Blumenkasten an der Einmündung Berliner Straße/Wandersmannstraße wird zwar jährlich bepflanzt, aber in keiner Weise gepflegt. Wiederholte Versuche engagierter Erbenheimer Bürgerinnen, die angrenzenden Gewerbetreibenden zumindest für das gelegentliche Bewässern der Bepflanzung zu gewinnen, blieben leider erfolglos. Deshalb sollte dieser massive Blumenkübel entweder entfernt oder zumindest mit einer stabilen Abdeckplatte versehen werden.

Begründung:

Ist nach unserer Auffassung nicht erforderlich, da die einzelnen Punkte hinreichend erläutert sind. Sollte es zweckdienlich sein, stehen wir auch gerne zu einem Ortstermin zur Verfügung.

Wiesbaden, 18.06.2019

Reinhold
Fraktionssprecher